

# FLUGUNFALL- INFORMATION



V 136  
Braunschweig, August 1995

## Zusammenstöße von Segelflugzeugen

Nachdem Ende der 70er Anfang der 80er Jahre die Zahl der Zusammenstöße zwischen Segelflugzeugen nicht mehr tolerierbare Ausmaße (15 pro Jahr) angenommen hatte, wurde das Thema von der Flugunfalluntersuchungsstelle (FUS) aufgegriffen und von den Flugsicherheitsinspektoren, den Fachkommissionen des Deutschen Aeroclubs sowie der Fachpresse ausführlich behandelt. Der Erfolg stellte sich bald ein und alle Segelflugzeugführer waren für diese mögliche Gefahrenquelle sensibilisiert. Die Zahl der Zusammenstöße sank sehr schnell auf ein bis zwei pro Jahr. Über einen langen Zeitraum hinweg blieb es bei diesem geringen Unfallgeschehen.

**In diesem Jahr krachte es jedoch bisher schon sieben Mal in der Luft. Vier Unfälle ereigneten sich beim normalen Thermiksegelflug in der Nähe von Flugplätzen, zwei Unfälle geschahen im Verlauf von Wettbewerben und ein Unfall passierte beim Hangsegelflug. Zwei Segelflugzeugführer wurden getötet. Den anderen gelangen, zum Teil mit sehr viel Glück, sichere Landungen mit ihren schwer beschädigten Segelflugzeugen.**

An den meisten Unfällen waren erfahrene Segelflugzeugführer beteiligt, so daß die Ursachen nicht unbedingt in mangelnder Übersicht, dem nicht ausgeprägtem Schätzvermögen oder in der Unkenntnis der Regelungen der Segelflugbetriebsordnung liegen können.

Damit kommen Fragen auf, wie:

- Ist das Gefühl für die Gefahr verlorengegangen, die von einem in der Nähe befindlichen Segelflugzeug ausgehen kann, wenn man sich nicht ständig über die Position des anderen vergewissert?
- Hat die Intensität der Luftraumbeobachtung aufgrund der Ablenkung durch die technische Ausrüstung des Cockpits (zusätzliche Informationen müssen aufgenommen und verarbeitet werden, was die Aufmerksamkeit für andere Dinge, wie z. B. Luftraumbeobachtung mindert) abgenommen?
- Liegt es daran, daß die Silhouetten der Segelflugzeuge immer kleiner geworden sind oder ist einfach die Bereitschaft zum Risiko größer geworden?

Jeder Segelflugzeugführer sollte sich einmal anhand der vorstehenden Fragen selbstkritisch überprüfen.

Zur Vermeidung weiter Unfälle empfiehlt die FUS:

- **Beobachten Sie den Luftraum ständig und aufmerksam!**
- **Lesen Sie die Segelflugbetriebsordnung wieder einmal durch.**
- **Fliegen Sie defensiv, wenn es einmal im Bart eng wird.**